



Medienkommentar, Bildung Unzensiert

Eskalation der Gewalt in der Ukraine



Bei den blutigen Straßenschlachten in der ukrainischen Hauptstadt Kiew kamen diese Woche bereits viele Menschen ums Leben ...

Guten Abend, ich begrüße Sie zu unserem heutigen Medien-Kommentar.

Bei den blutigen Straßenschlachten in der ukrainischen Hauptstadt Kiew kamen diese Woche bereits viele Menschen ums Leben. Dabei gab es nicht nur unter den Regierungsgegnern Todesopfer, sondern auch unter den Sicherheitskräften.

Die Berichterstattung der westlichen Medien gab jedoch ausschließlich der Regierung von Janukowitsch die Schuld an der Eskalation der Gewalt. Unerwünschte Bilder von einem aufgehetzten Mob, der in blinder Aggression gegen weitgehend defensiv agierende Sicherheitskräfte vorgeht, wurden uns durch die Massenmedien dagegen bewusst vorenthalten. Stattdessen werden Regierungsgegner immer noch als „Demonstranten“ bezeichnet, selbst wenn sie bewaffnet und in aggressiver Gewalt gegen die Sicherheitskräfte vorgehen – was letztendlich ein Eingreifen von Spezialeinheiten herausfordern musste. Nach dem erfolgten Anti-Terror-Einsatz übten die USA scharfe Kritik an der ukrainischen Führung und forderte Staatschef Janukowitsch dazu auf, seine Sicherheitskräfte aus der Innenstadt von Kiew abzuziehen. Das Recht auf friedlichen Protest müsse respektiert werden.

Anhand der nun folgenden Kurzdokumentation aus der Ukraine können Sie sich selbst ein Bild davon machen, wie friedlich die Proteste wirklich waren. Diese Bilder sprechen für sich. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

von mh.

Quellen:

<http://www.youtube.com/watch?v=XpM3kwkTRL8#t=261><http://www.youtube.com/watch?v=yHAYwIBxFFQ>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

#UkraineKonflikt - Aktuelle Ereignisse in der Ukraine - www.kla.tv/UkraineKonflikt

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#BildungUnzensiert - UNZENSIIERT - www.kla.tv/BildungUnzensiert

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.